

Akademie der
Toblacher Gespräche

Accademia dei
Colloqui di Dobbiaco



Rossella Guerrieri

Wald unter! Das Ökosystem Wald als Klimaopfer
und als Klimaretter

Wald unter! Das Ökosystem Wald als Klimaopfer und als Klimaretter

Durch die Photosynthese absorbieren unsere Wälder 30% des Kohlendioxids (CO₂), das durch uns Menschen in die Atmosphäre gelangt, und transpirieren 40% des auf sie fallenden Regenwassers. Absorption und Transpiration sind eng miteinander verbundene Prozesse und werden durch Umwelt- und anthropogene Faktoren beeinflusst, die wiederum die Grundlage für das Leben der Wälder und ihre zentrale Funktion für die Begrenzung der Klimaerwärmung bilden. Ich werde in meinem Referat auf einige der derzeit wichtigsten globalen Themen eingehen, darunter das in den letzten 20 Jahren nachgewiesene sogenannte Greening unserer Erde, das zu einem großen Teil auf die Wirkung des CO₂ zurückzuführen ist, oder das um sich greifende Waldsterben in Folge extremer Dürreperioden. Ich werde mich im Vortrag mit Abholzungen sowie mit dem sich ausbreitenden Forstbestand beschäftigen, und schließlich wird es um die Wälder Italiens gehen, vor allem im Alpenraum. Ein besonderer Schwerpunkt ist ihre ökologische Rolle und die Art und Weise, wie Klimawandel und Bodennutzung ihre Struktur und ihre Verbreitung verändert haben. Wir können von den Wäldern lernen, was Resilienz und Diversität bedeuten, wobei Diversität bzw. Vielfalt sich nicht nur auf die Anzahl der Baumarten bezieht, sondern auch auf den unterschiedlichen Umgang mit störenden Einflussfaktoren sowie im Zusammenspiel mit verschiedenen Mikroorganismen (der sogenannte Holobiont) als Geheimnis für die Funktionsweise des gesamten Ökosystems.

Rossella Guerrieri, PhD in Crop Systems, Forestry and Environmental Sciences der Universität der Basilicata. Forscht am Centre for Ecological Research and Forestry Applications (CREAF), Barcelona